



3. Dezember 2011

## Kritische Andrologie in der interdisziplinären Reproduktionsmedizin: Grenzen & Perspektiven Gießen



### Sehr verehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

im Namen der Deutschen Gesellschaft für Reproduktionsmedizin e. V. laden wir Sie herzlich zu einer interdisziplinären Fortbildungsveranstaltung ein, die zugleich in der 16. Auflage die Reihe unserer Gießener Andrologischen Symposien fortsetzt.

Die Betreuung von Paaren mit unerfülltem Kinderwunsch verlangt von Beginn an eine enge Zusammenarbeit der beteiligten Fachdisziplinen, insbesondere der Gynäkologie und Andrologie. Auch im Zeitalter der assistierten Fertilisation sollten auf Seiten des Mannes Ursachen und Schweregrad einer Fertilitätsstörung identifiziert und mögliche Therapieoptionen genutzt werden. Darüber hinaus stellt die Charakterisierung des Fertilisierungspotentials männlicher Gameten eine besondere Herausforderung dar, ebenso ihre operative Gewinnung bei schweren Schädigungen der Reproduktionsorgane. Wir möchten mit Ihnen deshalb bewährte Standpunkte, neue Perspektiven, aber auch Grenzen einer „kritischen Andrologie“ in der interdisziplinären Reproduktionsmedizin diskutieren. Hierbei werden wir von namhaften Referenten benachbarter andrologischer Zentren unterstützt.

Wir würden uns sehr freuen, Sie am 3. Dezember 2011 in Gießen begrüßen zu dürfen.

## Wissenschaftliche Leitung

**Prof. Dr. med. Hans-Christian Schuppe**  
**Prof. Dr. med. Wolfgang Weidner**

Klinik und Poliklinik für Urologie, Kinderurologie und Andrologie  
Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Standort Gießen  
Justus-Liebig-Universität Gießen

## Zertifizierung

ist bei der Landesärztekammer Hessen beantragt.

## Veranstaltungsort

**Großer Hörsaal**  
**Zentrum für Chirurgie, Anästhesiologie und Urologie**  
Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH, Standort Gießen  
Justus-Liebig-Universität Gießen  
Rudolf-Buchheim-Str. 7, 35392 Gießen

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

**Prof. Dr. med. Jan-Steffen Krüssel**

DGRM-School Coordinator  
Präsident der Deutschen Gesellschaft für Reproduktionsmedizin

**Prof. Dr. med. Hans-Christian Schuppe**

Klinik und Poliklinik für Urologie, Kinderurologie und Andrologie  
Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Standort Gießen  
Justus-Liebig-Universität Gießen

**Prof. Dr. med. Wolfgang Weidner**

Klinik und Poliklinik für Urologie, Kinderurologie und Andrologie  
Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Standort Gießen  
Justus-Liebig-Universität Gießen

## Informationen

### Anmeldung

Die Anmeldung kann mit dem beigefügten Anmeldeformular per Fax oder Post erfolgen. Ihre Anmeldung wird per Email, Fax oder Post bestätigt. Eine Anfahrtsbeschreibung senden wir gerne mit. Anmeldungen, die nach dem 30.11.2011 eingehen, werden nicht mehr bestätigt. Bitte bezahlen Sie in diesem Fall die Kursgebühr direkt vor Ort oder erteilen uns dort die Lastschriftzugabegenehmigung.

### Gebühren

Die Kursgebühr beträgt:  
Für DGRM- und DGA-Mitglieder 70 € Für Nicht-Mitglieder 100 €  
Hierin enthalten sind:  
Vortragszusammenfassung in gedruckter Form, Tagungsverpflegung, DGRM-Urkunde, Namensschild, Teilnahme- und Finanzamtbescheinigung

### Hotel

Tourist-Information Gießen, Berliner Platz 2, 35390 Gießen  
Tel. 0641-306 18 90, Fax 0641-306 18 99  
tourist@giessen.de  
www.giessen-tourismus.de

### Weitere Informationen

DGRM Geschäftsstelle  
Amsterdamer Weg 78, D-44269 Dortmund  
Telefon 0231-909 80 23, Mobil 0173-238 57 73  
Fax 0231-906 24 51  
geschaeftsstelle@repromedizin.de  
www.repromedizin.de  
www.dgrm.eu



## Kritische Andrologie in der interdisziplinären Reproduktionsmedizin: Grenzen & Perspektiven

Samstag, 3. Dezember 2011 9.00 – 16.30 Uhr Gießen

Uhrzeit	Thema	Referent
9:00 – 9:15	<b>Begrüßung</b>	W. Weidner, H.-C. Schuppe
	Moderation: W. Weidner & H.-R. Tinneberg, Gießen	
9:15 – 9:45	<b>„Oligoasthenoteratozoospermie“? Bitte stellen Sie eine Diagnose!</b>	F. R. Ochsendorf, Frankfurt
9:45 – 10:15	<b>Alles „ART“? Konservative Therapieoptionen beim Mann</b>	G. Haidl, Bonn
10:15 – 10:45	<b>Vom andrologischen Befund zur reproduktionsmedizinischen Indikation: „ART“ 2011</b>	U. A. Knuth, Hamburg
10:45 – 11:15	<b>Kaffeepause</b>	
	Moderation: G. Haidl, Bonn & K. Steger, Gießen	
11:15 – 11:45	<b>Das Eine unter Vielen: Spermienfunktion und -selektion</b>	H.-C. Schuppe, Gießen
11:45 – 12:15	<b>Kompetente Spermien: Perspektiven der molekularen Diagnostik</b>	K. Steger, Gießen
12:15 – 12:45	<b>Operative Spermengewinnung: Grenzen und Perspektiven</b>	W. Weidner, Gießen
12:45 – 14:00	<b>Mittagspause</b>	
	Moderation: S. Kliesch, Münster & H.-C. Schuppe, Gießen	
14:00 – 14:30	<b>Post-testikuläre Störungen – eine Herausforderung</b>	T. Diemer, Gießen
14:30 – 15:00	<b>Der kranke Mann – Kinderwunsch tabu?</b>	A. Pilatz, Gießen
15:00 – 15:30	<b>Fertilitätschancen bei Klinefelter-Syndrom</b>	S. Kliesch, Münster
15:30 – 16:00	<b>Kinderwunsch des alternden Mannes – ein Risiko?</b>	F. Tüttelmann, Münster
16:00 – 16:30	<b>Evaluation und Verabschiedung</b>	H.-C. Schuppe

## Referenten und Moderatoren

### Priv.-Doz. Dr. med. T. Diemer

Klinik und Poliklinik für Urologie, Kinderurologie und Andrologie, Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Standort Gießen  
thorsten.diemer@chiru.med.uni-giessen.de

### Prof. Dr. med. G. Haidl

Klinik und Poliklinik für Dermatologie, Sektion Andrologie, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn  
gerhard.haidl@ukb.uni-bonn.de

### Prof. Dr. med. S. Kliesch

Klinische Andrologie des Centrums für Reproduktionsmedizin und Andrologie, Universitätsklinikum Münster  
sabine.kliesch@ukmuenster.de

### Priv.-Doz. Dr. med. U. A. Knuth

Endokrinologikum, Hamburg  
ulrich.knuth@endokrinologikum.com

### Prof. Dr. med. F. R. Ochsendorf

Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie Klinikum der J. W. Goethe-Universität, Frankfurt/M.  
ochsendorf@em.uni-frankfurt.de

### Dr. med. A. Pilatz

Klinik und Poliklinik für Urologie, Kinderurologie und Andrologie, Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Standort Gießen  
adrian.pilatz@chiru.med.uni-giessen.de

### Prof. Dr. med. H.-C. Schuppe

Klinik und Poliklinik für Urologie, Kinderurologie und Andrologie, Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Standort Gießen  
hans-christian.schuppe@derma.med.uni-giessen.de

### Prof. Dr. rer. nat. K. Steger

Klinik und Poliklinik für Urologie, Kinderurologie und Andrologie, Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Standort Gießen  
klaus.steger@chiru.med.uni-giessen.de

### Prof. Dr. med. Dr. h.c. H.-R. Tinneberg

Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Standort Gießen

### Dr. med. F. Tüttelmann

Institut für Humangenetik, Universitätsklinikum Münster  
frank.tuettelmann@ukmuenster.de

### Prof. Dr. med. W. Weidner

Klinik und Poliklinik für Urologie, Kinderurologie und Andrologie, Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Standort Gießen  
wolfgang.weidner@chiru.med.uni-giessen.de

### Mit freundlicher Unterstützung

MSD SHARP & DOHME GMBH, München

Ferring Arzneimittel GmbH, Kiel

Merck Serono GmbH, Darmstadt